

VERANSTALTUNGEN UND WICHTIGE TERMINE

August | September 2026

Freitag, 28. August | ab 18.30 Uhr

Liveband «Sons of Radio»

nur bei schönem Wetter im Pintligarten
Kulinarisches: «Poké Bowls», Party pur!
Pintli Gambrinus-Träff, Roggwil

Samstag, 29. August | ab 10.00 Uhr

Jubiläumsfest «40 Jahre Spycher»

Alterszentrum Spycher Roggwil
alterszentrum-spycher.ch

Freitag, 4. September | ab 17.30 Uhr

Herbstfest: Warm-up mit Bar/Musik

Samstag, 5. September | ab 11 Uhr

Fischknusperli und Pouletflügeli

auf dem Schulhausplatz II, Roggwil
Frösche-Chuchi | froesche-chuchi.ch

Samstag, 19. September

9.30–15.00 Uhr

Tag der offenen Türe

in der Ziegelei Roggwil
Ziegelwerke Roggwil | agz.ch

Donnerstag, 24. September | 18.30 h

Zärtlechi Zunge - Musikalische

Lesung mit Pedro Lenz & Simon Ho

im Ref. Kirchgemeindehaus Roggwil
*Kultur- und Museumsverein Roggwil
kulturspycher.ch*

Aktuelle Gemeinde-News finden Sie
auch online unter: roggwil.ch

**Annahmeschluss
September-ROGGWILER:
DIENSTAG, 15. SEPTEMBER**

IN DIESER AUGUST-AUSGABE

Informationen
zur Pilzkontrolle

SEITE 3

Jubiläumsfest 40 Jahre
Alterszentrum Spycher

SEITE 8/9

AKTUELLES AUS DEM GEMEINDEHAUS

GEMEINDE
ROGGWIL



NEUBAU SCHULGEBÄUDE UND MEHRZWECKHALLE

**Meilenstein für die Roggwiler
Zukunft: Feierlicher Spatenstich
auf dem Oberstufenareal**

Am 10. August 2026 fiel in Roggwil der offizielle Startschuss für das bedeutendste Bauprojekt der aktuellen Legislatur: Mit dem symbolischen Spatenstich für das neue Schulgebäude und die Mehrzweckhalle beginnen die sichtbaren Arbeiten für ein wichtiges Generationenwerk.

Ein historischer Tag für das Dorfleben

Bei sommerlichem Wetter versammelten sich Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde, der Schul- und Dorfvereine, des Generalplanerteams, beauftragten Hauptunternehmer sowie interessierte Anwohnerinnen und Anwohner auf dem

Projektgruppe mit Generalplaner, von links: Andreas Staub, Markus Zimmermann, Felix Jaussi, Franco Allegrezza, Adrian Glur, Yolanda Büschi, Benjamin Kurt, Reto Meyer, Sofia Linn, Roger Schärer, Andreas Lüthi, Michael Brügger, Herbert Schnetzler, Karin Biffiger

Areal des Oberstufenzentrums. Mit dem gemeinsamen Griff zum Spaten leiteten Gemeindepräsident Benjamin Kurt, der Gesamtschulleiter Felix Jaussi, die Projektgruppe, die beauftragten Hauptunternehmungen sowie die Architekten die Aushubarbeiten ein.

«Mit dem heutigen Spatenstich lösen wir das Versprechen ein, das wir der Roggwiler Bevölkerung gegeben haben», betonte Gemeindepräsident und Projektleiter Benjamin Kurt in seiner Ansprache. «Die deutliche Zustimmung der

Herbstfest

Achtung NEU:

auf dem Schulhausplatz II



Samstag 5. September

Fischknusperli und Pouletflügeli

von 11:00-13:30 Uhr und 17:00-22:30 Uhr

Freitag 4. September

Warm-up mit Bar und Musik ab 17:30 Uhr

Frösche-Chuchi
Roggwil

Stimmberechtigten zum Verpflichtungskredit von 17,058 Millionen Franken an der Urnenabstimmung vom September 2025 war ein starker Vertrauensbeweis. Wo heute noch die Bagger stehen, wächst eine moderne Infrastruktur heran, die unseren Schulraum nachhaltig sichert und unserem Vereinsleben wieder ein würdiges Zuhause gibt.»

Moderner Schulraum in nachhaltiger Holzbauweise

Das neue dreigeschossige Schulhaus entsteht am Standort des bisherigen Tagesschulpavillons. Es wurde als nachhaltiger Holzbau konzipiert und bietet künftig Platz für neun helle Klassenzimmer mit dazugehörigen Gruppenräumen, Fachzimmer für textiles Gestalten, Besprechungsräume sowie Büros für Schulleitung und Schuladministration.

Gesamtschulleiter Felix Jaussi unterstrich die Dringlichkeit der Erweiterung: «Wir unterrichten aktuell über 530 Schülerinnen und Schüler in Roggwil – Tendenz steigend. Der Neubau mit seinen durchdachten Lernlandschaften bringt die dringend benötigte Entlastung für unseren Schulalltag. Gute Bildung braucht Raum zur Entfaltung, und genau diesen Raum erhalten unsere Kinder hier.»

Ein Zentrum für Schulsport, Kultur und Vereinsleben

Direkt an den neuen Schulhausplatz angrenzend entsteht die neue Mehrzweckhalle. Sie ersetzt die bestehende Infrastruktur und schliesst eine lange bestehende Lücke im Roggwiler Veranstaltungswesen. Neben einer BASPO-konformen Einfachsporthalle für den Schulsport und für die Sportvereine umfasst der Bau eine feste Bühne, ein Musikzimmer, einen Kulturraum sowie eine professionelle Gastküche, die für Anlässe mit bis zu 500 Personen ausgelegt ist.

Für eine vorbildliche Ökobilanz sorgt unter anderem die Photovoltaikanlage auf den Gebäudedächern, die direkt durch die Gemeindebetriebe Roggwil (GBR) geplant und betrieben wird.

Baulogistik und Gesamteinweihung im Jahr 2028

Da die Arbeiten mitten im Dorf stattfinden, haben die Bauleitung und die Baukommission ein striktes Sicherheits- und Logistikkonzept erarbeitet, um den Schulbetrieb und die Schulwege während der gesamten Bauzeit bestmöglich zu schützen.

Der Zeitplan für die Umsetzung ist klar strukturiert:

- **Sommer/Herbst 2027:** Bezug des neuen Schulhauses
- **Winter/Frühjahr 2028:** Fertigstellung und Bezug der Mehrzweckhalle
- **Sommer 2028:** Offizielle Gesamteinweihung

Projektgruppe «Neubau Schulgebäude und Mehrzweckhalle»

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat über nachfolgende Geschäfte beraten:

Sitzung vom 1. Juli 2026

Aare Seeland mobil AG ASM; Projekt «Endhalt Kloster St. Urban»; Stellungnahme

Der Gemeinderat genehmigt die Stellungnahme zum vorgesehenen Projekt der ASM, welche diverse rechtsverbindliche Bedingungen beinhaltet. Im weiteren wird eine Zustandsabklärung der Gewässerbauwerke im Betrag von CHF 7'000.00 exkl. MwSt. in Auftrag gegeben.

Reglement über die Mehrwertabgabe (MWAR) (2027); Änderungsantrag Reglement

Der Gemeinderat genehmigt eine Reglementsänderung, welche die Bemessung der Abgaben betrifft. Diese Änderung wird an der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2026 den Stimmberechtigten zur Genehmigung unterbreitet. Die konkreten Anpassungen werden in der vorgängig der Versammlung erscheinenden Botschaft im Detail erläutert.

Schule Roggwil; Finanzielles Vorleistungsmodell Lehrpersonen

Der Fachbereich Präsidial wird mit der Ausarbeitung von Ausführungsbestimmungen für ein finanzielles Vorleistungsmodell beauftragt. Damit sollen Anreize für den Erwerb des Lehrdiploms für Quereinsteiger*innen geschaffen werden. Es ist vorgesehen, den mit der Ausbildung verbundene Minderverdienst damit zu verkleinern. Bevor das Modell eingeführt wird, sollen die finanziellen Auswirkungen näher beschrieben und dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet werden.

Kostengutsprache Heimdepot

Der Gemeinderat genehmigt ein Gesuch um subsidiäre Kostengutsprache für einen Heimeintritt.

PERSONAL

Wir heissen unsere neuen Lernenden herzlich willkommen!

Am 3. August 2026 haben Leon Gonçalves aus Rothrist und Alexander Burkhalter aus Boningen ihre Lehre bei der Einwohnergemeinde Roggwil gestartet.

Leon wird während seiner 3-jährigen Ausbildung zum Kaufmann in den Fachbereichen Präsidial, Finanzen und Bau + Betriebe tätig sein. Und im Hausdienst wird Alexander in den nächsten drei Jahren zum Fachmann Betriebsunterhalt ausgebildet. Wir heissen die beiden herzlich willkommen und wünschen eine interessante und abwechslungsreiche Lehrzeit.



mit üs wirsch besser xseh

Xseh
BESCHRIFTUNGEN

GEMEINDERAT

40 Jahre Alterszentrum Spycher

Der Gemeinderat von Roggwil gratuliert dem Alterszentrum Spycher und der Spitex Roggwil-Wynau herzlich zum runden Jubiläum.

Am 13. Juli 2026 besuchte der Glacéwagen der Riva Glace Manufactur das Alterszentrum Spycher. Bei heissen Temperaturen waren alle Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Besucherinnen und Besucher eingeladen, sich ein kühles Eis schmecken zu lassen. Gemeindepräsident Benjamin Kurt und Geschäftsleiter Daniel Baumann liessen es sich nicht nehmen, ebenfalls eine Abkühlung zu geniessen.

Die Gemeinden Wynau und Roggwil schenken gemeinsam dem Alterszentrum Spycher diesen Anlass als Dank und Anerkennung für die unermüdliche und grossartige Arbeit.

*Im Namen der Gemeinden
Roggwil und Wynau*

RESSORT UMWELT
UND ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Pilzkontrolle

Die Gemeinde Roggwil ist der Pilzkontrolle Langenthal angegliedert. Gerne können Sie gratis zu den unten aufgeführten Öffnungszeiten Ihre Pilze kontrollieren lassen.



Ort: Farbstrasse 43, 4900 Langenthal
(Pavillon, Brockenstube)

Öffnungszeiten:

2. September 2026–30. Oktober 2026

Mittwoch + Freitag 18.00–19.00 Uhr

Sonntag 17.00–19.00 Uhr

Die gesammelten Pilze sind ganz, ungewaschen und ungerüstet zur Kontrolle zu bringen. Da sich einige giftige Pilze von den essbaren kaum unterscheiden, sollen unbedingt alle zur Kontrolle vorgewiesen werden. Die Pilze verwesen



Abkühlung? Geschenk! Der Glacéwagen von Riva's Glace Manufactur kam an diesem heissen Julitag wie gerufen

rasch; deshalb dürfen diese weder in Plastiksäcken gesammelt noch aufbewahrt werden.

Lebensmittelgeschäfte, Gastwirtschaftsbetriebe und andere kollektive Haushaltungen haben alle frischen, wild gewachsenen Pilze im Rahmen ihrer Selbstkontrolle durch die amtliche Pilzfachperson oder dessen Stellvertreter prüfen zu lassen. Pilze, die lediglich durch nicht legitimierte «Pilzkenner» kontrolliert werden, dürfen nicht verkauft oder zubereitet werden.

Verantwortlich:

Damian Käser, Tel. 062 916 21 04

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.roggwil.ch unter dem Suchbegriff «Pilzkontrolle».

LERNENDE

Lernende der Gemeinde
auf «Tour de Roggwil»

Am 6. August 2026 fand die «Tour de Roggwil» für die Lernenden statt. Ziel des abwechslungsreichen Tages war es, ihnen die Gemeinde, ihre Infrastruk-

tur und verschiedene wichtige Anlaufstellen näherzubringen.

Die Tour führte zu zahlreichen Orten, die Roggwil prägen und für das tägliche Leben in der Gemeinde eine wichtige Rolle spielen. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Wasserversorgung. Bei der Wasserfassung und beim Wasserreservoir erhielten die Lernenden einen Einblick in die Herkunft und Speicherung des Roggwiler Trinkwassers. Dabei wurde sichtbar, welcher Aufwand und welche Infrastruktur dahinterstecken, damit rund um die Uhr sauberes Wasser aus dem Wasserhahn fliesst.

Auch die Gewässer, ihre Zusammenführung sowie das Kraftwerk waren Teil des Programms. Weitere Stationen führten unter anderem zum Bahnhof, zum Werkhof, zur Feuerwehr, zum Zivilschutz und zum Schulareal. Ergänzt wurde die Tour durch Besuche bei verschiedenen Betrieben sowie bei Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen.

Die «Tour de Roggwil» zeigte auf anschauliche Weise, wie vielseitig die Gemeinde ist und wie zahlreiche Einrichtungen, Betriebe und Menschen zu ihrem Funktionieren beitragen.

